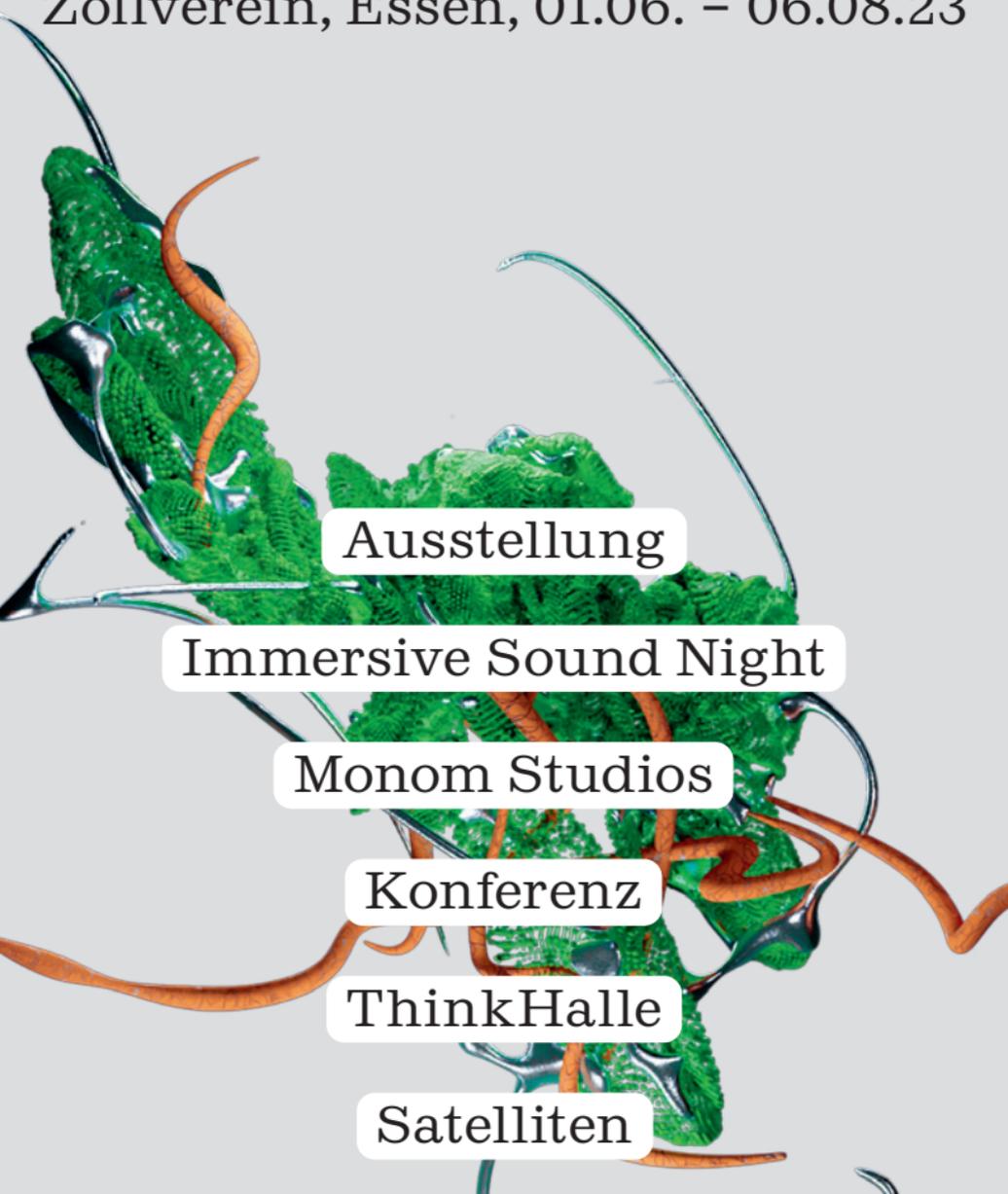


HYPER NEW NATURAL NOW FORCES

Festival für Digitale Künste
Zollverein, Essen, 01.06. – 06.08.23



Ausstellung

Immersive Sound Night

Monom Studios

Konferenz

ThinkHalle

Satelliten

DAS FESTIVAL

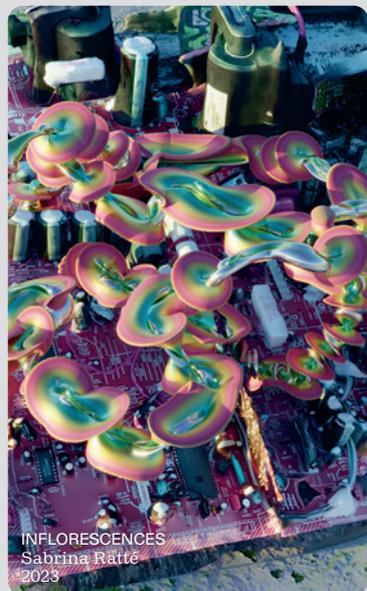
NEW NOW 2023:
WILLKOMMEN IN DER HYPERNATUR!

Das Festival für Digitale Künste findet vom 1. Juni bis zum 6. August zum zweiten Mal statt. Unter dem Titel „Hypersnatural Forces“ stehen die kraftvollen Wechselwirkungen zwischen Natur und Digitalität im Fokus vielfältiger Programme rund um die Ausstellung in der Mischanlage.

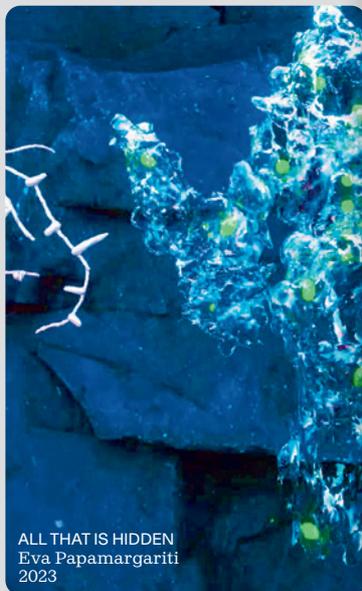
FESTIVAL DER KÜNSTLERISCHEN FORSCHUNG UND PRODUKTION

Alle Kunstwerke, die in der Mischanlage zu erleben sind, sind Weltpremieren und wurden eigens für die Ausstellung entwickelt. Im Rahmen der NEW NOW Residenz arbeiteten sieben Künstler:innen über sieben Monate an ihren Werken zu „Hypersnatural Forces“. Sie forschten, recherchierten und beschäftigten sich dafür intensiv mit dem Ort und der Geschichte des Welterbes Zollverein und der Architektur der Mischanlage. Neben den Residenzkünstler:innen wurden weitere Künstler:innen eingeladen, neue Werke zu zeigen.

Mehr zu den Künstler:innen, ihren Arbeiten und Recherchen:



INFLORESCENCES
Sabrina Ratté
2023



ALL THAT IS HIDDEN
Eva Papamargariti
2023

SPARE PACK
AATB 2023
© Dirk Rose



AUSSTELLUNG

02.06. – 06.08. / Mischanlage

Eröffnung am 1. Juni ab 20:30 Uhr

Mo – Fr, 13 – 20 Uhr

Sa – So, 12 – 20 Uhr

Tickets 10 € / 7 € ermäßigt

Für Schüler:innen und Studierende (unter 25 Jahren) sowie Jugendliche und Kinder (unter 18 Jahren) ist der Eintritt frei.

MIT WELTPREMIEREN DER KÜNSTLER:INNEN

AATB, Daniel Franke, Eva Papamargariti, Haha Wang, Jana Kerima Stolzer und Lex Rütten, Pinar Yoldaş, Sabrina Ratté sowie Ali Phi und Cinzia Campolese

Über neun Wochen lädt das NEW NOW Festival mit der Ausstellung in der Mischanlage der Kokerei auf Zollverein die Besucher:innen dazu ein, inmitten der faszinierenden Industriearchitektur immersive Installationen, audiovisuelle Arbeiten und interaktive Kunst rund um das Festivalthema „Hypersnatural Forces“ zu erleben: Besucher:innen begeben sich in das Territorium eines freistreunenden Roboterrudels. Sie hören den betörenden Gesang invasiver Pflanzen auf Zollverein oder wandern durch menschenleere Landschaften aus Elektroschrott und organischer Fiktion.

Begleitet wird die Ausstellung von einem interaktiven Audio Walk des Körperfunkkollektivs, der die Besucher:innen dazu einlädt, gemeinsam über das Zusammenspiel von Mensch, Natur und Technologie nachzudenken.

IMMERSIVE SOUND NIGHT

01.06., 21 – 24 Uhr / Mischanlage

Mit France Jobin & Markus Heckmann,
Myriam Bleau
Anonima/Luci & Katatonic Silentio
Der Eintritt ist frei.

Eintauchen in elektronisch-audiovisuelle Soundscapes: dazu lädt am Eröffnungsabend die „Immersive Sound Night“ ein. In Kooperation mit MUTEK Montréal, Festival für digitale Kreativität und elektronische Musik, präsentiert NEW NOW internationale Künstler:innen, die die Mischanlage mit experimentellen Klängen und Visuals bespielen. Vor einzigartiger Industriekulisse entsteht ein immersives Erlebnis, das schon im letzten Jahr großen Anklang fand.

MONOM STUDIOS

01.06., 20:30 – 21 Uhr

02.06., 21:15 – 22 Uhr

03.06. & 04.06., 12 – 20 Uhr /

Salzlager

Der Eintritt ist frei.

Monom Studios erforscht experimentell die Ausdrucksmöglichkeiten von Raumklang als künstlerisches Medium. Während des Eröffnungswochenendes verwandeln sie mit 4DSOUND das Salzlager auf Zollverein in ein 360°-Klangerlebnis: dabei tauchen Besucher:innen mit der neuen Komposition „Human / Weather / Machine“ von William Russell in die Dynamik von Naturphänomenen ein. In einem vierdimensionalen Klangraum wird der unmittelbare Zusammenhang zwischen menschlichem Handeln und der Reaktion der Umwelt sinnlich spürbar: es entwickelt sich ein eindringliches, immersives Duett von Mensch und Natur.



Myriam Bleau
© Bruno Destombes /
MUTEK Montréal

NEW NOW KONFERENZ

02.06., 10 – 22 Uhr / Salzlager

Die Teilnahme ist kostenlos,
um Anmeldung wird gebeten.

Geert Lovink, Pinar Yoldaş, Total Refusal, Markus Rautzenberg, Annette Urban, Kathrin Yacavone, Anja Schürmann, Jana Kerima Stolzer und Lex Rütten, Tabitha Swanson, diffrakt, Anna Nosthoff, Felix Maschewski u.v.m.

Wie verändern digitale Technologien unsere Vorstellungen von Natur? Und welche ökologischen Auswirkungen hat die Digitalisierung? Diese Fragen stehen im Zentrum der NEW NOW Konferenz zum Thema „Hypernatural Forces“. Am 2. Juni diskutieren Künstler:innen, Theoretiker:innen und Aktivist:innen einen Tag lang über neue Naturbilder, spekulative Ökologien und das Verhältnis von Digitalisierung und Umwelt. Teil der NEW NOW Konferenz ist ein Symposium des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) mit dem Titel „Digitale Relationen und neue Umwelten“, in dem neuartige und un abgeschlossene Prozesse der Aushandlung zwischen Mensch, Natur und Technik diskutiert werden. Ein performatives Abendprogramm erkundet Hypernaturen auf künstlerische Weise. Die Konferenz kann vor Ort und als Livestream online erlebt werden.

Weitere Informationen zum Programm & Anmeldung:



NEW NOW FESTIVAL FÜR DIGITALE KÜNSTE 2021
© Jochen Tack / Stiftung Zollverein



NEW NOW - FESTIVAL FÜR DIGITALE KÜNSTE

NEW NOW findet in der ehemaligen Mischanlage auf der Kokerei des UNESCO-Welterbes Zollverein in Essen statt. Der Ausstellungsraum ist mit Aufzügen ausgestattet und barrierefrei zugänglich.

ADRESSEN

UNESCO-Welterbe Zollverein
Kokerei, 45141 Essen
Mischanlage: Ausstellung, ThinkHalle
Salzlager: Konferenz, Monom Studios
Informationen zur Anreise unter newnow-festival.com/besuch

TICKETS

Tickets sind vor Ort am Info-Punkt vor der Mischanlage sowie im Online-Shop erhältlich.
Online: newnow-festival.com/tickets
Tickets: 10 € / 7 € ermäßigt



Eintritt frei: Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren) Studierende und Schüler:innen (unter 25 Jahren)

IMMERSIVE SOUND NIGHT

Der Eintritt ist frei.

KONFERENZ

Teilnahme kostenlos, Anmeldung unter: newnow-festival.com/konferenz

TEAM

VORSTAND DER STIFTUNG ZOLLVEREIN

Prof. Dr. Hans-Peter Noll (Vorstandsvorsitzender)
Prof. Heinrich Theodor Grütter (Mitglied des Vorstandes)

PROGRAMM NEW NOW

Jasmin Grimm (Künstlerische Leitung), Linda Dudacy (Programmleitung & Management Residenzprogramm), Viviane Lennert (Kuration Satellite Events, ThinkHalle & Mitarbeit Produktion), Dr. Rafael Dernbach (Kuration Konferenz), Dr. Anja Schürmann (KWI Essen, Kuratorin KWI Symposium) und Dr. Kathrin Yacavone (Philipps-Universität Marburg, Kuratorin KWI Symposium), Alain Mongeau (MUTEK Montréal, Programmkurator Immersive Sound Night)

PROJEKT & PRODUKTION NEW NOW

Carla Zimmermann (Projektleitung), Arno Sousa (Projektmanagement & Technische Leitung), Patrick Harnisch (Produktionsleitung), Amelie Neumann (Künstlerisch-technische Mitarbeit), Birgit Minichini (Verwaltung), Ann-Kathrin Holler (Projektassistenz)

KOMMUNIKATION NEW NOW

Ann-Charlotte Günzel (Kommunikationsleitung), Lilli Lambert (Social Media-Management & Onlineredaktion), Running Water (Konzept & Design)

VERWALTUNG DER STIFTUNG ZOLLVEREIN

Udo Arnolds (Leitung)

KOMMUNIKATION UND MARKETING DER STIFTUNG ZOLLVEREIN

Christina Kemnitz (Öffentlichkeitsarbeit und Projektkoordination), Corinne Valentin (Öffentlichkeitsarbeit und Digitale Medien), Vivien Brausch (Marketing), Katrin Kusenberg (Grafikdesign), Hanna Lohmann (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)

VERANSTALTUNGSMANAGEMENT DER STIFTUNG ZOLLVEREIN

Dirk Jöhle (Leitung), Dirk Kabus (Technische Leitung)

THINKHALLE

03.06. – 04.06. / Mischanlage

Der Eintritt ist frei.

Die ThinkHalle ist ein Ort für alle, die im Experiment zuhause sind. Vom 3. bis 4. Juni ziehen technikversierte Künstler:innen, kreative Maker:innen und Tüftler:innen in das Foyer der Mischanlage ein und bringen ihre einzigartigen Prototypen mit. Im Dialog mit den Besucher:innen erkunden sie Grenzgänge zwischen Spekulation und Funktion, Technologie und Material, dem Jetzt und einer nahen Zukunft.

SATELLITEN

01.06. – 06.08. / Verschiedene Orte in der Metropolregion Rhein-Ruhr

Mit den Satelliten verlässt NEW NOW 2023 erstmals Zollverein und lädt zu Veranstaltungen im Ruhrgebiet und darüber hinaus ein. Über die Festivalzeit hinweg öffnen hier beheimatete Initiativen, Spielorte, Kollektive und Institutionen ihre Türen. Sie zeigen künstlerische Arbeitsstände, Forschungs- und Herzensprojekte. Wir freuen uns auf unerwartete Begegnungen an besonderen Orten – unter anderem mit dem WHY NOT? Kollektiv, synthetischen Klangexperimenten in der GeOrgel Gelsenkirchen, künstlerischer Forschung mit dem Theater im Depot Dortmund und multisensorischen Ausnahmezuständen mit den Ruhrgebieterinnen in Kooperation mit MIREVI Düsseldorf.

Weitere Informationen zum Programm :



Follow us:
@newnow_festival
#newnowfestival

Newsletter:
newnow-festival.com/newsletter



Veranstalter



Stiftung
Zollverein

Projektförderer

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



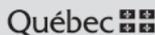
Teil von



Förderer



Beisheim Stiftung



Kooperationspartner der Konferenz



KULTURWISSENSCHAFTLICHES
INSTITUT ESSEN
FORSCHUNGSKOLLEG DER
UNIVERSITÄTSALLIANZ RUHR

Museum Folkwang



Folkwang
Universität der Künste

Kooperationspartner
Residenzprogramm

Kooperationspartner Sound Night

Kulturpartner



Medienpartner

kultur.west

trailer

WAZ

Träger der Stiftung Zollverein

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Qualität für Menschen

